088_133er_Award_050615_5Muster 3-spaltig neu links.qxd 11.05.15 10:45 Seite 88

„133er-Award“: Harald Nöbauer, Rudolf Karall, Manfred Kammerer, Jakob Nojszewski, Josef Gaschl, Christoph Wishofer.

„133er-Award“ für Polizisten

Sechs Polizisten der Landespolizeidirektion Wien wurden für ihre außergewöhnlichen Leistungen am 13. März 2015 im Wiener Rathaus mit dem „133-Award“ ausgezeichnet.

Es gibt rund 7.500 gute Gründe, warum man sich in Wien sicher fühlen kann. Nämlich die 7.500 Polizistinnen und Polizisten, die tagtäglich für die Sicherheit in der Bundeshauptstadt sorgen“, sagte Innenministerin Mag.ª Johanna Mikl-Leitner bei der Überreichung des „133er-Awards“ an sechs Polizisten am 13. März 2015 im Wiener Rathaus.

„Unsere Polizistinnen und Polizisten leisten das ganze Jahr über hervorragende Arbeit“, sagte Landespolizeipräsident Dr. Gerhard Pürstl. „Der 133er-Award, eine gemeinsame Initiative der Stadt Wien und der Polizei Wien, bietet einen feierlichen Rahmen, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die gebührende Anerkennung für außergewöhnliche Leistungen auszusprechen. An diesem bereits siebten Galaabend konnten diese Leistungen wieder eindrucksvoll präsentiert werden.“

Sechs Kategorien. Die Preisträger wurden von einer Jury, bestehend aus Vertretern der Polizei, Politik sowie von Bürgerinnen und Bürgern, in sechs Kategorien ausgewählt. Inspektor Jakob Nojszewski vom Stadtpolizeikommando Favoriten nahm mehrere Verdächtige nach gewerbsmäßigem Diebstahl, nach schwerer Nötigung und versuchter Vergewaltigung sowie nach zahlreichen Fahrzeug-Einbrüchen fest. Er wurde dafür als „Newcomer des Jahres“ ausgezeichnet.

Den Preis in der Kategorie „besondere kriminalpolizeiliche Leistung“ erhielt Chefinspektor Rudolf Karall vom Ermittlungsdienst des Landeskriminalamts Wien. Seine Ermittlungen führten zur Ausforschung und Festnahme von zwei Tätern, die für 102 Wohnungseinbrüche mit einer Gesamtschadensumme von 1,2 Millionen Euro verantwortlich waren.

Bezirksinspektor Manfred Kammerer vom Stadtpolizeikommando Ottakring erhielt den Award für „besondere Verdienste auf dem Gebiet der Prävention, der Menschenrechte und des Opferschutzes“. Kammerer hielt im Schuljahr 2012/13 mehr als 30 Vorträge in Schulen und führte zahlreiche Präventionsgespräche, um die Jugendkriminalität einzudämmen. Den Award für „besondere Verdienste auf dem Gebiet der Verkehrssicherheit“ erhielt Gruppeninspektor Harald Nöbauer vom Stadtpolizeikommando Favoriten für sein Engagement in der Verkehrserziehung in Schulen.

Für sein polizeiliches Lebenswerk geehrt wurde Chefinspektor Josef Gaschl vom Stadtpolizeikommando Josefstadt. Gaschl ist seit fast 40 Jahren Polizist in Wien-Neubau und seit zehn Jahren Kommandant der Polizeiinspektion Stiftgasse. Ihn zeichnen neben Erfahrung und Fachwissen sein außergewöhnliches Engagement aus. Seine erfolgreichen Amtshandlungen führten zu 210 Belobigungen.

Der „Polizist des Jahres“ wird via Online-Voting von der Bevölkerung gewählt. Die Auszeichnung ging an Revierinspektor Christoph Wishofer vom Stadtpolizeikommando Floridsdorf. Er hatte unter anderem mit Kollegen eine vierköpfige Familie aus einem brennenden Einfamilienhaus in Floridsdorf gerettet.

FOTO: ERICH REISMANN